

## Erfahrungsbericht über den Auslandsaufenthalt

<b>Name:</b>		<b>Austausch im:</b>	<b>2019</b>
		(akademischen Jahr)	
<b>Studiengang:</b>	<b>Chemie</b>	<b>Zeitraum (von bis):</b>	<b>09.2019/02.2020</b>
<b>Land:</b>	<b>Portugal</b>	<b>Stadt:</b>	<b>Lissabon</b>
<b>Universität:</b>	<b>Tecnico</b>	<b>Unterrichts- sprache:</b>	<b>Englisch</b>
<b>Austauschprogramm: (z.B. ERASMUS)</b>		<b>ERASMUS</b>	

Angaben zur Zufriedenheit während des Aufenthalts:  
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

	1 (niedrig)	2	3	4	5 (hoch)
Soziale Integration:					x
Akademische Zufriedenheit:			x		
Zufriedenheit insgesamt:				x	

ECTS-Gebrauch:    JA: **x**                    NEIN:

### Vorbereitung

#### Bewerbung / Einschreibung

(z.B. Bewerbungsschreiben, Fristen, zeitlicher Ablauf, Zusammenstellung des Stundenplans (mit/ohne ECTS))

Bewerbung für das Instituto Superior Tecnico (IST) verlief sehr unkompliziert und man wurde tatkräftig von den zuständigen Personen am IST unterstützt. Die Zusammenstellung des Stundenplans findet, aufgrund des Learning Agreements, imvoraus statt. Die Kurse, die in dem entsprechenden Semester angeboten werden können, sind auf der Internetseite einzusehen. "Können", da es eine Mindestanzahl an Studenten benötigt, damit ein Kurs überhaupt stattfindet. Daher ist es möglich, dass noch vor Ort Kurse gewechselt werden müssen, wobei einem dort auch geholfen wird.

#### Finanzierung (z.B. Auslands-Bafög, ERASMUS-Förderung, anderen Stipendien, etc.)

Ich habe lediglich die ERASMUS-Förderung erhalten.

#### Dokumente (z.B. Visa, Aufenthaltsgenehmigung, Reisepass, etc.)

An Dokumenten wurde lediglich ein gültiger Personalausweis benötigt.

#### Sprachkurs (im Heimatland oder an der TU Dortmund, online, etc.)

Es wird ein Sprachkurs für 75 € am Tecnico angeboten, der 6 Wochen lang 4 Tage die Woche von 19-21 Uhr stattfindet. Ich habe diesen jedoch nicht besucht und kann keine Aussage bezüglich der Qualität treffen.

### Während des Aufenthalts

**Ankunft** (z.B. Anreise, Einschreibungsformalitäten; Einwohnermeldeamt)

Anreise nach Lissabon ist auf vielen Wegen möglich. Neben der Anreise über den Internationalen Flughafen Lissabons ist es auch möglich mit dem Zug anzureisen.  
Für die Einschreibung sind keine weiteren Dokumente nötig, jedoch wird zur Verifizierung im Fenix-System (Studienportal, Kombination aus LSF, Moodle und BOSS) ein Scan oder Bild mit der Heimatadresse im Briefkopf benötigt.  
Eine Anmeldung im Einwohnermeldeamt war nicht vonnöten.

**Campus** (Ansprechpartner (z.B. International Office, Koordinatoren, etc.), Mensa, Cafeteria, Bibliothek, Computerräume)

Der Alameda Campus liegt zentral in Lissabon und ist sehr gut zu erreichen. Es handelt sich um einen sehr alten Campus, der jedoch eine schöne Lage und Atmosphäre bietet. Überall auf dem Campus gibt es Cafeterien, die Bruger, Nudeln, Suppen und viele weitere Speisen und Getränke verkaufen. Dazu gibt es auch noch 3 Mensen, die etwas günstiger sind, jedoch qualitativ nicht mit der Mensa der TU zu vergleichen sind.  
Zum Lernen bietet das Técnico sehr viele Lernräume und sogar einige, die 24/7 das ganze Jahr über aufhaben.

**Vorlesungen** (z.B. Prüfungen, ECTS, Studienaufbau, Professoren, erforderliches Sprachniveau etc.)

Die Vorlesungen im Master werden auf Englisch gehalten. Eine Vorlesung gibt dort 6 ECTS und beinhaltet meist ein Projekt (Report) und eine Klausur. Der Kontakt zu den Professoren ist dort wesentlich enger und persönlicher. Die Qualität der Vorlesungen ist stark vom Professor abhängig und liegt, nach meiner Erfahrung, unter dem Niveau der TU-Dortmund. Ein Professor sticht durch Qualität jedoch hervor (Kurse: Industrial Chemistry & Pharmaceutical Chemistry).  
Die Vorlesungszeit im WiSe endet mit den Weihnachtstagen und die Examphase beginnt direkt nach Neujahr.

**Wohnen** (z.B. Wohnmöglichkeiten, Wohnungssuche/-ausstattung, Miete, Kautions, Wohngeld etc.)

Wohnen ist in Lissabon vergleichsweise teuer. Wohnungen findet man zum Beispiel über Seiten wie "Uniplaces" oder "Erasmu". Die Miete wird meist monatlich in Bar bezahlt und die Kautions entspricht meist einer Monatsmiete.

**Unterhaltungskosten** (z.B. Lebensmittel, Miete, Benzin, Eintrittsgelder, Ermäßigungen, Studentenrabatte, etc.)

Lebensmittel sind etwas günstiger als in Deutschland, wobei vor allem Essen gehen deutlich günstiger ist. Benzin ist deutlich teurer in Portugal. Ermäßigungen gibt es für Studenten wenige. Kino ist im Vergleich wesentlich günstiger als in Deutschland, wohin gegen die Eintritte in Nachtclubs deutlich teurer sind und je nach Geschlecht berechnet werden.

**Öffentliche Verkehrsmittel** (z.B. Verkehrsnetz, wichtige Buslinien, Fahrplan, Preise, Ticket-Verkaufsstellen, Fahrradverleih)

Das Metronetz in Lissabon ist sehr gut ausgebaut und zuverlässig. Die Metros fahren von 6:30 morgens bis Abends um 1:00 Uhr. Ansonsten gibt es noch Uber, Bolt und Kaptean, die die ganze Nacht über fahren und oft mit Rabatten locken.  
Studenten können sich eine Metrokarte beantragen und haben dann die Möglichkeit jeden Monat sich ein Monatsticket zu kaufen. Dabei gibt es 2 verschiedene Monatstickets. Zum einen gibt es das "kleine" Ticket, welches nur für die Stadt Lissabon gilt und es gibt das Metropolitan Area Ticket, welches es einem ermöglicht im Umland Bus, Bahn und Zug zu fahren. So ist es möglich mit dem "großen" Ticket bis nach Sintra (und noch weiter) zu kommen und dort auch die Touristenbusse zu nehmen.  
Der Preis richtet sich nach dem Alter. Bis einschließlich 23 Jahre kostet das kleine 22€ und das große Ticket 30 € pro Monat. Ist man älter, so steigen die Preise auf 30€ bzw. 40€.

**Kontakte** (z.B. Tandem-/Mentorenprogramm, ESN-Betreuung, Sportmöglichkeiten, Vereine)

In Lissabon gibt es zwei ERASMUS organisationen. Zum einen ESN und zum anderen ELL. Beide Organisationen bieten verschiedene Rabatte an, die man nach erwerben der jeweiligen "Mietgliedskarte" nutzen kann. Desweiteren veranstalten beide Organisationen viele Partys, Pub Crawls, Walking Touren, Ausflüge in andere Städte und weitere Veranstaltungen, um sich mit anderen Studenten zu verknüpfen.

**Nachtleben / Kultur** (z.B. Bars, Clubs, Einkaufsmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten, Kino, Ausflüge)

Herz des Nachtlebens ist Bairro Alto. Dieses viertel der Stadt ist voll von Kneipen und Bars und gerade in der Anfangszeit ist dort immer sehr viel los. Neben dem Bairro ist auf Anjos ein Viertel, in dem viele neue Bars aufmachen. So ist "Anjos70" besonders lohnenswert.

In Portugal werden im Kino Filme nicht synchronisiert, sondern im O-Ton mit portugisischen Untertiteln gezeigt.

Ausflüge in die umliegenden Orte wie z.B. Sintra, Sesimbra oder Setubal sind sehr zu empfehlen und einfach mit dem Zug zu erreichen.

**Sonstiges** (z.B. Bank (Kreditkarte, Auslandskonto), Auslandsversicherung, Telefonieren, Internet, evtl. Nebenjob)

Geld kann man an sogenannten "Multibanco" abheben und je nach Konditionen der heimischen Bank fallen keine Gebühren an. Ein portugisisches Konto zu eröffnen ist daher nicht unbedingt vonnöten.

## Nützliches

**Sonstige Tipps und Infos** (z.B. nützliche Links, Telefonnummern / E-Mail-Adressen, Adressen etc. von Behörden)